

Erfolgreiche Begleitung von Frauen im MINT-Bereich

19.10.2020, 12:29 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Frankfurt University of Applied Sciences*

Frankfurt UAS erneut Unterstützerin von Mentoring Hessen/Bewerbung für nächste Förderrunde bis 1. Dezember 2020 möglich

Noch immer sind Frauen in akademischen Führungsbereichen, insbesondere aber in den MINT-Fächern, das heißt in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, unterrepräsentiert. Mit Mentoring Hessen werden motivierte Akademikerinnen, die ihren Studien- und Karriereweg bewusst gestalten wollen, in insgesamt vier verschiedenen Mentoring-Programmen gefördert – von der Studentin bis zur Professorin. So sollen Frauen in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung unterstützt und der Frauenanteil in attraktiven Fach- und Führungspositionen in Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung weiter erhöht werden. Um Karrierewege auch außerhalb der Wissenschaft optimal vorbereiten zu können und die Durchlässigkeit dieser zu erhöhen, kooperiert Mentoring Hessen intensiv mit renommierten Wirtschaftsunternehmen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen. Die Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS) ist Förderin von Mentoring Hessen und unterstützt so die Chancengleichheit für Frauen in Wirtschaft und Forschung. Bis zum 1. Dezember 2020 können sich Interessentinnen für die Mentoring-Programme ProCareer.MINT und ProCareer.Doc von Mentoring Hessen bewerben, die im Juni 2021 starten.

„Chancengleichheit ist uns an der Frankfurt UAS besonders wichtig. Leider gibt es noch zu viele traditionelle MINT-Berufsfelder, in denen Frauen zu wenig Chancen haben. Diese Chancen möchten wir ihnen durch Bildung sowie unsere Netzwerke geben“, so Prof. Dr. Martina Klärle, Vizepräsidentin für Forschung, Weiterbildung und Transfer der Frankfurt UAS, die selbst den zweiten Bildungsweg von der Technikerin zur Ingenieurin bis hin zur Professorin für Landmanagement ging. Die Mentees werden von einer berufserfahrenen Frau aus Wirtschaft oder Forschung, der Mentorin, begleitet. Mentees treten in aktiven Austausch mit ihren Mentorinnen und erhalten die Möglichkeit, den Berufsalltag und potenzielle Berufsfelder kennenzulernen sowie bei der Gestaltung von Promotion und Post-Doc-Phase unterstützt zu werden. Die Mentorin hilft bei der Entscheidungsfindung, zeigt auf, wie sich Beruf und Familie vereinen lassen, und bestärkt die individuellen Bedürfnisse ernst zu nehmen.

2020 nehmen insgesamt 13 Teilnehmerinnen der Frankfurt UAS an Mentoring Hessen teil: Zwölf in der Förderlinie ProCareer.MINT und eine in ProCareer.Doc. Wie hilfreich das Mentoring ist, hat auch Silke Höhl erfahren, die am Fachbereich Architektur, Bauingenieurwesen, Geomatik der Frankfurt UAS am neu gegründeten Promotionszentrum für Mobilität und Logistik promoviert. „Die Teilnahme an ProCareer.Doc hat mich fachlich als auch persönlich sehr bereichert. Das Matching von Mentee und Mentorin war absolut passend. Ich konnte mit meiner Mentorin genau an den Punkten arbeiten, die ich mir vorgenommen habe, sehe meine Ziele klarer und kann jetzt die Weichen in die richtige Richtung stellen.“ Höhl kann auch nach der Förderung weiter profitieren: Wie alle Teilnehmerinnen der Mentoring-Programme bleibt sie Mitglied im Netzwerk von Mentoring Hessen und kann an Trainingsangeboten und Networking-Veranstaltungen teilnehmen und sich mit anderen Mitgliedern auf verschiedenen digitalen Plattformen austauschen. Insgesamt hat das Netzwerk rund 2.800 Mitglieder – von der Bachelor-Studentin bis zur erfahrenen Professorin und Führungskraft in der Wirtschaft.

„Meine Mentorin hatte immer ein offenes Ohr und einen guten Rat für mich. Durch den Austausch mit ihr habe ich an Selbstvertrauen gewonnen, ihr Feedback hat mir geholfen, mich und meine Entscheidungen zu reflektieren. Ich würde anderen Studentinnen die Teilnahme auf jeden Fall empfehlen“, berichtet Lilia Hamouda. Sie studiert Informatik am Fachbereich Informatik und Ingenieurwissenschaften der Frankfurt UAS und nahm 2019 an ProCareer.MINT teil. ProCareer.MINT steht Studentinnen der Natur- und Ingenieurwissenschaften offen, ProCareer.Doc richtet sich an Doktorandinnen und weibliche Postdocs aller Fächer, die Karriereoptionen auch außerhalb der Wissenschaft kennenlernen wollen. In beiden Programmen arbeitet eine Mentee für ein Jahr mit einer berufserfahrenen Mentorin zusammen. In ProCareer.Doc ergänzt ein strukturierter Austausch innerhalb einer Peer-Gruppe das One-to-one Mentoring. Die beiden auf die Wissenschaftskarriere ausgelegten Förderlinien ProAcademia und ProProfessur starten 2022 wieder.

Im November 2020 finden mehrere digitale Infoveranstaltungen von Mentoring Hessen statt. Diese richten sich insbesondere an Frauen, die sich für eine Teilnahme an ProCareer.MINT oder ProCareer.Doc interessieren. Die Termine werden auf <http://www.mentoringhessen.de> bekannt gegeben.

Kontakt: Frankfurt University of Applied Sciences, ProCareer.MINT: MINT-Koordination, Janina Hirth, Tel.: +49 69 1533-2861, E-Mail: janina.hirth@diversity.fra-uas.de; ProCareer.Doc: Dr. Dominik Wolf, Tel.: +49 69 1533-2636; E-Mail: wolf.d@fit.fra-uas.de

Kontakt: Mentoring Hessen, Simone Diehl, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: diehl@mentoringhessen.de

Weitere Informationen zu Mentoring Hessen unter <http://www.mentoringhessen.de>; mehr zur Gleichstellung an der Frankfurt UAS unter <http://www.frankfurt-university.de/diversity>.

Portrait

Die Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS):

Die Frankfurt University of Applied Sciences zeichnet sich durch angewandte Wissenschaft, hohe Internationalität und gelebte Vielfalt aus. Fragen aus der Praxis erhalten wissenschaftlich fundierte Antworten, und Forschungsergebnisse finden einen direkten Weg in die Gesellschaft. Durch Partnerschaften mit weltweit rund 200 Hochschulen ist die Frankfurt UAS in einer globalen Bildungswelt gut vernetzt. Vier Fachbereiche bieten 72 Studiengänge mit technischer, wirtschaftlich-rechtlicher und sozialer Ausrichtung an. Ein vielfältiges Weiterbildungsprogramm ermöglicht auch Externen berufsbegleitendes, lebenslanges Lernen. Zudem wird anspruchsvolle, inter- und transdisziplinäre Forschung in außergewöhnlichen Fächerkombinationen betrieben. Im Dialog mit Partnern aus Wirtschaft, Verbänden und Institutionen ist die Frankfurt UAS innovative Entwicklungspartnerin, um gemeinsam zukunftsweisende Lösungen zu generieren. Die enge Verknüpfung von Forschung und Lehre mit der Praxis qualifiziert die Studierenden für einen erfolgreichen Einstieg in attraktive Berufsfelder und gewährleistet ihre Anschlussfähigkeit im Berufsalltag. Der Campus der 1971 als Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences gegründeten Hochschule liegt zentrumsnah im Herzen Frankfurts.

www.frankfurt-university.de

News-ID: 1104588 • Views: 1276 (Stand: 05.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1104588/Erfolgreiche-Begleitung-von-Frauen-im-MINT-Bereich.html>